

Beginn: 19:00 Uhr
 Ende: 19:40 Uhr

Sitzung-Nr: 11/gr/003/2014
 WP.: 2014/2019

NIEDERSCHRIFT

über die am 03.12.2014 im ehemaligen Schulhaus, Hauptstraße 36, 76857 Völkersweiler stattgefundene 3. Sitzung des Ortsgemeinderates der Ortsgemeinde Völkersweiler

Zeit, Ort und Tagesordnung wurden am 24.11.2014 öffentlich bekannt gemacht (§ 34 Abs. 6 GemO)
 Alle Ratsmitglieder wurden am 20.11.2014 schriftlich eingeladen.
 Gesetzliche Zahl der Ratsmitglieder gemäß § 29 GemO: 13
 Zahl der Beigeordneten: 2, stimmberechtigte Beigeordnete: 2

Zu Beginn der Sitzung waren anwesend:

Ortsbürgermeister

Gerhard Hammer	
----------------	--

Erster Beigeordneter und Ratsmitglied

Georg Geenen	
--------------	--

Beigeordnete und Ratsmitglied

Dr. Maria Sattel	
------------------	--

Ratsmitglieder

Andreas Braun	
---------------	--

Michael Götz	
--------------	--

Andreas Hammer	
----------------	--

Claudia Jung	
--------------	--

Franz Kempf	
-------------	--

Rigobert Mandery	
------------------	--

Rainer Müller	
---------------	--

Walter Wegmann	
----------------	--

Schriftführer

Ingeborg Keller	
-----------------	--

Abwesend:

Ratsmitglieder

Josef Rothe	
-------------	--

Richard Scherthan	
-------------------	--

Tagesordnung:

A. Öffentlicher Teil

- 1 Einwohnerfragestunde
- 2 Wahl der Ausschussmitglieder und deren Stellvertreter
 - 2.1 Rechnungsprüfungsausschuss
 - 2.2 Ausschuss Leben im Dorf - Jugend und Soziales
- 3 Anfragen
- 4 Informationen

Der Vorsitzende begrüßte die Anwesenden, stellte die ordnungsgemäße Einladung sowie die Beschlussfähigkeit fest und eröffnete die Sitzung. Einwände gegen die Niederschrift der letzten Sitzung wurden keine erhoben.

1 Einwohnerfragestunde

Von Seiten der Einwohner waren keine Fragen

2 Wahl der Ausschussmitglieder und deren Stellvertreter

Nach § 36 Abs. 3 GemO ruht bei dem Vorsitzenden, Ortsbürgermeister Gerhard Hammer das Stimmrecht bei Wahlen.

Nach eingehender Beratung beschließt der Gemeinderat einstimmig den Rechnungsprüfungsausschuss und den Ausschuss Leben im Dorf- Jugend und Soziales per Akklamation zu wählen.

2.1 Rechnungsprüfungsausschuss

Es wurden folgende Personen als Ausschussmitglieder und deren Stellvertreter vorgeschlagen:

Ausschussmitglieder

Götz Michael
Müller Rainer
Hammer Andreas
Mandery Rigobert

Stellvertreter

Burgard Dieter
Scherthan Richard
Jung Claudia
Schnabel Frank

Als Ausweichmitglied wurde Frau Hammer Jutta vorgeschlagen, sollte bei den Stellvertretern Herr Schnabel Frank oder Herr Scherthan Richard die Wahl abschlagen.

Beschlussfassung wie folgt:

Ausschussmitglieder

Stellvertreter

Abstimmung

Götz Michael	Burgard Dieter	beschlossen 5 Ja-,2 Nein und 3 Enthaltungen
Müller Rainer	Scherthan Richard	beschlossen einstimmig
Hammer Andreas	Jung Claudia	beschlossen bei 1 Enthaltung und 9 Ja-Stim.
Mandery Rigobert	Schnabel Frank	beschlossen einstimmig

Die Anwesenden wurden bereits gefragt, ob Sie die Wahl annehmen. Dies war der Fall.

Sollte ein Stellvertreter der nicht da war absagen, wurde einstimmig beschlossen Frau Hammer Jutta einstimmig zu wählen.

2.2 Ausschuss Leben im Dorf - Jugend und Soziales

Es wurden folgende Personen vorgeschlagen:

Ausschussmitglied

Dr. Sattel Maria
Jung Claudia
Mandery Rigobert
Matheis-Blädel Marion

Stellvertreter

Eichberger Steffen
Elser Andreas
Pfundstein Vanessa
Scherthan Richard

Wenn einer der nicht anwesenden die Wahl abschlagen sollte, wird Herr Kirsch Marek vorgeschlagen.

Beschlussfassung wie folgt:

<u>Ausschussmitglieder</u>	<u>Stellvertreter</u>	<u>Beschlussfassung</u>
Sattel Maria	Eichberger Steffen	einstimmig
Jung Claudia	Elser Andreas	einstimmig
Mandery Rigobert	Pfundstein Vanessa	einstimmig
Matheis-Blädel Marion	Scherthan Richard	einstimmig

Die Anwesenden hatten bereits zugesagt die Wahl anzunehmen.

Herr Marek Kirsch wurde einstimmig als Nachrücker beschlossen, wenn jemand die Wahl nicht annimmt.

3 Anfragen

Es waren keine Anfragen da.

4 Informationen

Der Vorsitzende Ortsbürgermeister Gerhard Hammer informierte den Gemeinderat darüber, dass die Jugendgruppe in Völkersweiler Probleme gemacht hatte. Es wurden Sachen beschädigt und sie waren auch bis spät in die Nacht, laut.

Die Jugendlichen hatten dann später die Schäden behoben und sich auch bei den Eigentümern entschuldigt. Somit war dieser Vorfall dann erledigt gewesen.

Deshalb wurde ein Partyflyer entworfen, indem die Jugendlichen bei einer nächsten Party einen Ansprechpartner eintragen können, der bei Problemen kontaktiert werden kann.

Worüber Niederschrift

Der Vorsitzende

Die Schriftführerin